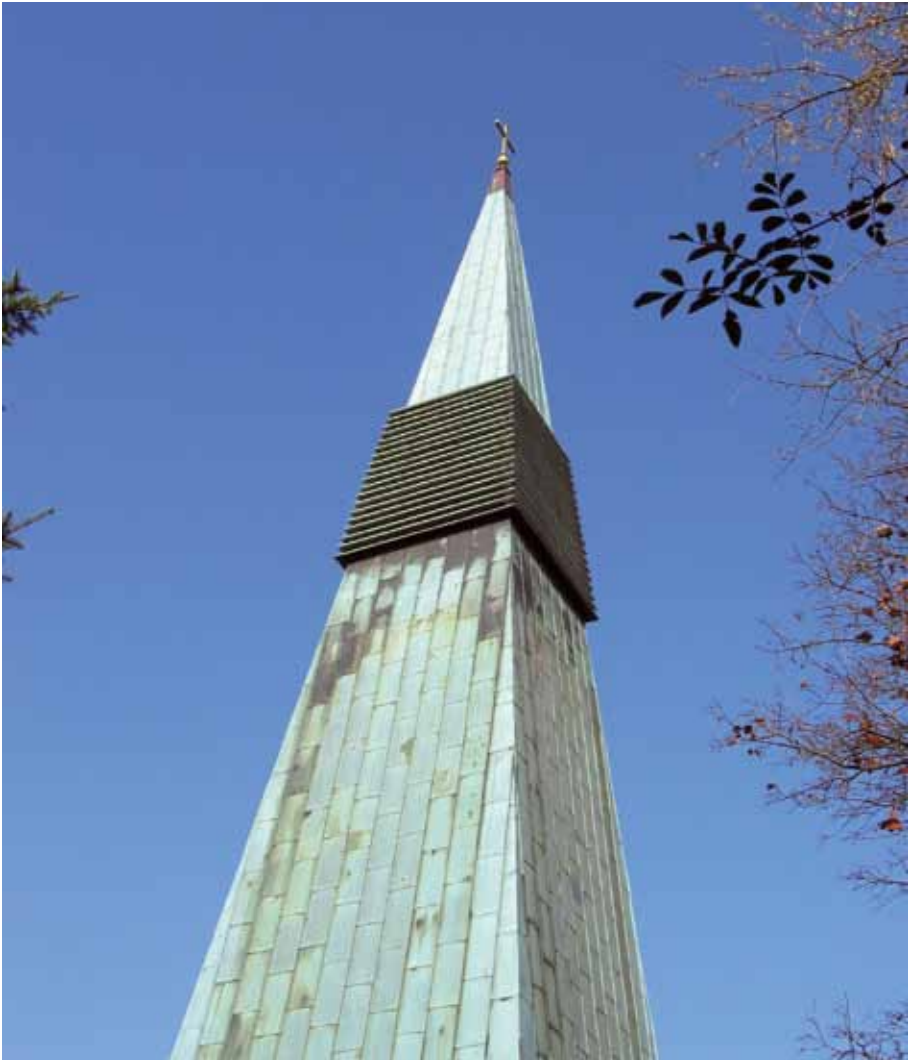


„aktuell“ 111

**März - Mai
2018**

Kirche Zum Frieden Gottes · Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach



Bezirk Heidkamp / Gronau

INHALT / IMPRESSUM / STELLENANGEBOT

INHALT

Impressum /	
Stellenangebot	2
Mit Christus unterwegs sein	3
Kita Heidkamp	4
Kinder-Literaturkreis	5
Offene Gartenpforte 2018	6
Gartenteam	7
Palmsonntag /	
Karwoche / Ostern	8
Konfirmation 2018 / Himmelfahrt /	
Pfingsten	9
Theater	10
FamilienGottesdienst / Fasten	11
Kirchweihfest	12
Quiz / Aus dem FÖP	13
Terminvorschau	14
Helfer gesucht	15
Geburtstage	16
Freud und Leid	17
Kontakt	18
Regelmäßige Angebote	19
Gottesdienste	20



HAUSMEISTER/IN GESUCHT!

Für unser Gemeindezentrum in Heidkamp suchen wir **ab sofort**

eine Hausmeisterin, einen Hausmeister (20 Wochenstunden)

- **Sie** sind handwerklich geschickt.
- **Sie** besitzen den Führerschein Klasse B.
- **Sie** packen gerne zu und haben Freude an der Arbeit in und an unserer Kirche.
- **Sie** sind freundlich und aufgeschlossen.

Schön wäre es, wenn Sie in der Nähe wohnen.

Interessiert? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel.: 02202 - 37888 oder bei Bernhard Hagemann, Tel.: 0151-619 598 92

Impressum

Herausgeber:

EV. KIRCHENGEMEINDE BEZIRK III, 51469 Bergisch Gladbach,

Kirche Zum Frieden Gottes,

Martin-Luther-Str. 13, Tel.: 02202-37888, Fax 44862,

Bankverbindung: Konto-Nr. 0311001358, KSK Köln, BLZ 37050299, Stichwort: „Bezirk Heidkamp/Gronau“

Bildnachweis: Konstanze Marckstadt-Herberg, Jürgen Brons, Bernhard Hagemann, weitere priv. Fotos, die uns zur Verfügung gestellt wurden

Redaktion: G. Böttcher (V.i.S.d.P.), K. Marckstadt-Herberg

Druck: Saxoprint GmbH, Enderstr. 92c, 01277 Dresden

Auflage: 2.500 Stück

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

LIEBE KIRCHE,

so schreibe ich Ihnen heute. Sie sind Kirche, weil sie getauft sind. Gott hat begonnen, vermutlich vor vielen Jahren, Sie in seine Gemeinschaft zu rufen und mit Ihnen einen Weg zu gehen. Dazu hat er sie in seine besondere Nähe gezogen. Jesus Christus hat den Weg dafür eröffnet. Er ist bereit alles von Ihnen zu nehmen, was Sie daran hindert, Ihren Weg mit Gott zu gehen. Wir brauchen nun Gott nur noch betend zu geben, was uns Sorge macht.

Deshalb ruft Gott uns auch gemeinsam, seine Kirche zu sein. Er gibt denen, die nach Leben und Sinn suchen, vom Wasser des Lebens umsonst. So sagt es unsere Jahreslosung. Es ist eine Beziehung wachsenden Vertrauens. Je mehr wir von Gott hören und verstehen, um so mehr können wir ihm unser Herz öffnen, uns heilen und verwandeln lassen. Jesus spricht im Gespräch mit Nikodemus (Johannes 3) vom neu geboren werden. Teil der Kirche Jesu Christi sein, bedeutet unendlich viel und strahlt in unser privates wie öffentliches Leben. Sie können bei Gott also ganz zu Hause sein!

Als Kirche stehen wir auch miteinander in einer Beziehung wachsendem Vertrauens. Gott wirkt auch in die Gemeinschaft der Glaubenden in Heidkamp hinein. Er will auch mit seiner Kirche in Heidkamp einen Weg gehen, auf dem wir alle mit Wasser des

ewigen Lebens getränkt werden. Ich bin fest davon überzeugt, dass hinter diesen Worten übernatürliche Kraft steht, die Kraft Gottes selbst.

Bitte leben Sie in dem Gottvertrauen, dass Jesus, das Wort Gottes, uns erlöst hat, und dass er uns stärken möchte, persönlich und auch als Gemeinschaft der Glaubenden! Jesus möchte nicht vor verschlossenen Türen kommen. Oft ist es leider so, dass Jesus in seinem Eigentum ausgeschlossen wird, obschon er als Wort Gottes alles erschaffen hat. (Joh 1,10). Ich bete, dass er bei Ihnen offene Türen findet. Gestalten Sie bitte auch Gemeinde mit.

Wir sind derzeit in Gesprächen mit Bewerberinnen für die Pfarrstelle in Heidkamp. Wir hoffen auf eine gesegnete Zukunft und tun alles, damit es dazu kommen kann. Beten Sie mit und vermitteln Sie als Teil unserer Kirche den Eindruck, dass Heidkamp im Aufbruch zu einer guten Zukunft steht.

Mit Christus unterwegs in eine gesegnete Zukunft zu gehen, das ist unsere Hoffnung oder, um mit unserem Kirchensiegel zu sprechen: »unica spes in Deo«, unsere einzige Hoffnung liegt in Gott.

Pfarrer Achim Dehmel, Vakanzvertreter



KITA HEIDKAMP

EIN WERTVOLLER MENSCH!

Frau Obrezkina arbeitet seit 21 Jahren in unserer Kindertagesstätte und ist damit dort auch die dienstälteste Mitarbeiterin. Sie hat viele Stürme und Flauten in unserem Kindergartenalltag erlebt und hat selber immer

wieder die Sonnenstrahlen eingefangen und die Wärme und das Licht an die Kinder, die Eltern und die Kolleginnen weitergegeben. Ihre unendliche Geduld, Ideenreichtum, ihre Liebe für die Kinder und den Spaß, den sie an ihrer Arbeit empfindet sind bewunderns-

wert und wir möchten uns als Team dafür bedanken, dass sie dies mit uns teilt. Im Februar wird sie nun 60 Jahre alt und ihr Arbeitsleben neigt sich langsam dem Ende zu, sie selber kann sich ein Leben ohne Kinder gar nicht vorstellen. Und wir werden sie auch nicht einfach gehen lassen, denn in einem Bereich kommen wir gar nicht ohne sie aus. Sie gibt bei uns den Takt an! Sie ist eine der wenigen Erzieherinnen, die ein Instrument spielen kann und die uns alle Lieder am Klavier beibringt. Sie begleitet musikalisch die wöchentlichen Andach-



ten, und die Musiknachmittage mit ihr, wo die Kinder singen, tanzen und Musikinstrumente ausprobieren können, sind sehr beliebt. Einmal im Jahr macht sie eine Fortbildung im Bereich Musik, weil sie nicht auf der Stelle treten will und reißt mit ihren neuen Er-

fahrungen Kindern, Kolleginnen und Eltern mit.

Im letzten Jahr haben wir, dank unseres ehemaligen Pfarrers Knuth, auch ein neues Klavier durch eine großzügige Spende des Lions Club anschaffen können. Frau Obrezkina hat das Klavier mit viel Begeis-

terung ausgesucht und nun macht ihr das Spielen doppelt so viel Spaß. Mit ihr als stellvertretende Leitung ist unsere Zusammenarbeit immer sehr vertrauensvoll. Jeder kann sich mit ihr über schwierige Dinge austauschen und beratschlagen. Sie ist eine tragende Säule in unserem Gefüge!

Liebe Galina, vielen Dank für die schöne Zeit mit Dir, bleib wie Du bist! Für Dein kommendes und alle weiteren Jahre wünschen wir viel Lebensfreude und Gesundheit!

Petra, Nicole, Ricarda, Katja, Nadezda



KINDERLITERATURKREIS

Fünfmal probten die Kinder mit viel Herzblut und Konzentration für das diesjährige **Krippenspiel** und sogar am Nikolaustag.

Welche Überraschung, als der Nikolaus persönlich vorbei kam! Der wurde dann auch noch selbst reich beschenkt - mit 19,04 €, die die Kinder aus Ihren Spardosen geholt hatten um Kinder in Afrika vor der Trachom Augenkrankheit zu schützen.

Kinder - Ihr seid spitze!

Und auch in diesem Jahr hieß es wieder **ab in die Kinderoper!** Diesmal waren 46 Karten weg, und es war herrlich.

Dank der Theaterpädagogik der Oper, waren auch alle Kinder, selbst die 4-jährigen, echte Orpheus Profis.

Und auf die Frage, wer denn die öffentliche Meinung sei, waren sich alle sicher, dass das nur Bentje sein kann.



OFFENE GARTENPFORTE 2018



DIE OFFENE GARTENPFORTE 2018, AUCH BEI UNS

Beim Besuch privater Gärten im Rahmen der Veranstaltung der offenen Gartenpforte im Juni 2017 reifte in uns die Idee, dass wir uns mit unserem Gartenreich rund um die Kirche 2018 beteiligen. Gedacht – getan. Wir nehmen teil und öffnen unsere Pforte am Samstag, den 14.07. und Sonntag, den 15.07 jeweils von 12.00-17.00h. Sie und Ihre Familie und Ihre Freunde sind herzlich dazu eingeladen, uns an diesem Wochenende zu besuchen und unsere grüne/blühende Vielfalt zu bestaunen. Wir sind stolz auf das, was wir im Laufe des Jahres so säen, pflanzen und pflegen.

Im Mittelpunkt der „Offenen Gartenpforte“ steht die Präsentation und Öffnung von überwiegend privaten Gärten. (Anmerkung: wir sind die erste Gemeinde, die sich beteiligt). Bei dieser Aktion steht der Garten im Vordergrund. Ziel der Aktion ist es, sehenswerte Oasen/Gartenreiche für alle Gartenfreunde zu öffnen und zu zeigen, wie vielfältig und ideenreich die private Gartenkultur im Rheinland ist. Das Reizvolle an der „Offenen Gartenpforte“ ist schnell auf den Punkt gebracht: verborgene Gartenschätze werden der Öffentlichkeit zugänglich und dabei ist der Austausch unter Gartenfreunden anzustreben. Ob auf der Suche nach Inspirationen, Tipps oder einfach nur einen Ausflug ins Grüne, dies alles ist bei der Offenen Gartenpforte möglich.

Und das ist der Text, mit dem wir uns beworben haben und der im Programm erscheint.

„Gartenidylle als Genuss den Wildwuchs verwandelten 2 ehrenamtliche Gartenfreunde in ein Gartenreich rund um die Kirche. Die Natur wie Bach, Wiesen, alte Bäume wurden phantasievoll in die Gartengestaltung mit eingebunden. Altes aus den Kellern der Kirchenbesucher inszenierten wir zu anschaulichen Dekorationen. Spezialblüten locken Insekten - unser Beitrag gegen das Insektensterben. Wir öffnen unsere Pforte und zeigen

so, dass Privatleute auch gärtnern, indem sie sich etwas suchen. Genießen Sie unsere grüne Vielfalt im Schatten des Pavillons.“

Da 450 Zeichen im Programmheft nicht viel sind, müssen wir einige Aktionspunkte ergänzen. Um unseren Kräutergarten stärker in den Blick zu rücken, bieten wir an einem kleinen Stand die Möglichkeit, sich selbst mit unseren hauseigenen Kräutern (Petersilie und Schnittlauch) einen schmackhaften Quark zu zaubern. Wir informieren an anderer Stelle über das Insektensterben und informieren ggf. mit Imkerverein und NABU darüber, was dagegen unternommen werden kann, z. B. durch das Aufstellen eines Wildbienenhauses. Wir dekorieren unseren Garten aus Anlass

der Offenen Gartenpforte neu, binden die Kinder unserer Gemeinde dazu mit ein und auf einem kleinen Wissenspfad erfahren Sie Informatives zu verschiedenen Pflanzen. Da wir unseren Gartenbereich unseren Besuchern picobello präsentieren wollen und im Sommer das Unkraut recht stark sprießt, wollen wir uns am Mittwoch, den 11.07. von 11.00h-15.00h zum Unkrautjäten treffen. Bei rund 10 Beeten ist dies für uns zwei Gartenfreunde allein viel zu viel. Wenn Sie uns also eine Stunde helfen würden, dann wäre das ganz toll. Wir belohnen Sie auch anschließend mit Kaffee und einem Blech Kuchen.

Nähere Informationen bei Jürgen Brons, Tel. 02202-36077 oder Annette Voigt, Tel. 02202-247 240



PALMSONNTAG / KARWOCHE / OSTERN

Herzliche Einladung zur

Jubiläumskonfirmation

2018

1 2 10 25 50 60 Jahre

25. März um 09.45 Uhr

Wer in den Jahren 1993 (silbernes Jubiläum), 1968 (goldenes Jubiläum) 1958 (diamantenes Jubiläum) konfirmiert worden ist, den laden wir herzlich zum Gedengottesdienst ein. Hierbei spielt es keine Rolle, ob man in der Ev. Kirchengemeinde Bergisch Gladbach konfirmiert wurde oder woanders.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle herzlich ein zu einem kleinen Empfang im Gemeindesaal unter der Kita oder bei schönen Wetter draußen in der Lerbach Aue. Natürlich gibt es auch etwas zu essen und zu trinken.

Diese Einladung gilt auch für unsere ehemaligen Konfirmanden und Konfirmandinnen, **die erst letztes oder vorletztes oder vor 10 Jahren konfirmiert wurden.** Sicher ist es auch für die Jüngeren schön, sich nach längerer Zeit mal wieder zu treffen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 16. März im Gemeindebüro, Tel.: 02202-37888 oder per Mail an gemeindebuero@zumfriedengottes.de.

GRÜNDONNERSTAG, 29. MÄRZ UM 19.00 UHR

Wie auch im letzten Jahr feiern wir wieder zusammen eine Andacht mit Agapemahl.

KARFREITAG, 30. MÄRZ UM 10.00 UHR

ABENDMAHLSGOTTESDIENST

Die Ev. Kantorei unter der Leitung von Kantorin Susanne Rohland-Stahlke werden den Gottesdienst musikalisch begleiten

OSTERSONNTAG, 01. APRIL UM 10.00 UHR

FAMILIEN-GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

Anschließend Kindersegnung und traditionelle Eiersuche

OSTERMONTAG, 02. APRIL UM 10.15 UHR

GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

KONFIRMATION 2018 / HIMMELFAHRT / PFINGSTEN

KONFIRMATION 2018

Im September 2016 haben 13 Mädchen und Jungen an der Kirche Zum Frieden Gottes mit dem Konfirmandenunterricht begonnen. Gut eineinhalb Jahre, viele erstrampelte Obstsmoothies und eine Konfifreizeit später, feiern 13 Jugendliche am **6. Mai um 10.00 Uhr** das Fest ihrer Konfirmation:

Die Abendmahlsfeier am Vorabend der Konfirmation findet am 5. Mai um 18.00 Uhr statt.



i

*Zur Anmeldung für die Konfirmation im Jahr 2020 laden wir Sie herzlich zum **19.06.2018 um 19.00 Uhr** in den Balkensaal der Kirche Zum Frieden Gottes, Martin-Luther-Straße 13 (Nordeingang) ein.*

CHRISTI HIMMELFAHRT

Am **10. Mai** findet unser Gottesdienst wieder unter freiem Himmel statt, wenn das Wetter es zulässt. Da wir an diesem Tag die anderen Bezirke zu uns einladen, beginnt der Gottesdienst **erst um 10.15 Uhr**.

UNSERE GOTTESDIENSTE ZU PFINGSTEN

PFINGSTSONNTAG, 20. MAI UM 10.00 UHR

Festgottesdienst mit Abendmahl

PFINGSTMONTAG, 21. MAI UM 10.15 UHR

Zentralgottesdienst -
herzliche Einladung an die anderen Bezirke





DAS ENSEMBLE THEATERWELTENERSCHAFFEN SPIELT „ASTORIA“ AM 17.03.2018 UM 19.00 UHR UND AM 18.03.2018 UM 18.00 UHR

Die amerikanische Gräfin war leer ausgegangen. Beim Shopping hat sie keinen Staat finden können, den sie ihrem greisen Gatten zum Geburtstag hätte schenken können. Da erfindet der Landstreicher Hupka kurzerhand den Staat „Astoria“, der zwar real nicht existiert, aber was macht das schon...? Wenn dieser Staat schon kein Land besitzt, so gibt es dort konsequenterweise auch keine Arbeitslosen, keine Kriminalität, kein Unglück! -

In kürzester Zeit mausert sich das Gespinst als Sehnsuchtsort für alle Unterprivilegierten und Entrechteten, für Flüchtlinge aus kriegs- und krisengeschüttelten Ländern Asiens und Afrikas, als Projektionsfläche für ihre Suche nach einer neuen Heimat. Doch bald wird es für Hupka, der inzwischen zum Legationsrat aufgestiegen ist, brenzlig: Nur durch rigide Einreisebestimmungen kann er die Flut der Visaanträge stoppen.

Jura Soyfer wurde 1912 in Charkow in der heutigen Ukraine geboren. Mit seinen Eltern floh er vor den Bolschewiki nach Österreich, wo er in Wien aufwuchs. Als junger Mann entwickelte er eine außerordentliche kreative Produktivität, schrieb mehrere Theaterstücke, Lyrik und Prosa, schloss sich 1934 den Kommunisten an, geriet den Nazis in die Fänge und starb 1939 an Typhus im KZ Buchenwald. Seine Stücke sind zwischen Volkstheater und Kabarett angesiedelt; „Astoria“ gilt als sein vielschichtigstes Theaterstück.

Ort: Großer Gemeindesaal unter der Kita

Eintritt frei - Spenden erbeten

Reservierung empfohlen unter info@tweev.de oder 02202-250 837



NEUER FAMILIENGOTTESDIENST

Yes we can! Unter diesem Motto ging der separate Kindergottesdienst in einem Familiengottesdienst auf. In einem Gottesdienst, in dem die Kinder wirklich die ganze Zeit dabei sind. Dank der kindgerechten Ansprache durch den Prädikanten Norbert Gerth und die kreative Gestaltung des Kigo-Teams, wird niemandem langweilig. Ein Highlight ist der von den Kindern gemeinsam gesprochene Wochenspruch.

Diese Gottesdienste sind aktiv und der Beweis dafür, dass Groß und Klein sehr gut zusammen passen, wenn jeder einen Schritt auf den anderen zugeht.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Gottesdienste.

Kritik und Anregungen sind uns sehr willkommen, Tel.: 02202 - 37888.

STICHWORT:

„7 WOCHEN OHNE“

Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche. Seit mehr als 30 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“ – das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wiederzuentdecken, worauf es ankommt. In Kirchengemeinden, Schulen und Vereinen haben sich in dem Vierteljahrhundert Tausende Fastengruppen gebildet. Das Motto für die Zeit vom 14. Februar bis 2. April 2018 heißt: „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen.“

7
WOCHEN
OHNE

KIRCHWEIHFEST



*„Ich träume eine Kirche,
die hat den Schritt gewagt,
die baut sich auf von unten
und dient, wie Jesus sagt.“*

Was für ein schönes Kirchweihfest! Das Kigo-Team hatte den Kirchraum liebevoll vorbereitet: Ein Kreuz aus kleinen und großen Glasschalen, gefüllt mit blauem Wasser, war auf dem Boden vor den Altarstufen ausgebreitet worden, passend zum Wort der Jahreslosung. Die Kinder begrüßten die Besucher mit dem Wochenspruch.

In diesem Familiengottesdienst wurde viel gesungen, mit tatkräftiger

Unterstützung des Singkreises unter der Leitung von Birgit Bendfeld. Jeder konnte seine Wünsche für die Kirche auf vorbereitete, wie Seerosen gefaltete, Papierblättchen schreiben, die von den Kindern gesammelt und in die Wasserschalen gelegt wurden. Dort öffneten sie sich dann und gaben die Wünsche frei. Beim anschließenden Empfang, bei dem auch unsere Konfis tatkräftig mithalfen, gab es viele Gelegenheiten, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf das Jahr 2018 zu wagen. Pfarrer Dehmel berichtete aus dem Pfarrwahlausschuss.

Als krönenden Abschluss des Kirchweihfestes, hatten wir abends das Kirchenkabarett „Klüngelbeutel“ zu Gast.

In der gut besuchten Kirche entfachten Ulrike und Wolfram Behmenburg ein Feuerwerk mit lustigen, nachdenklichem und bissigen Texten. Ob nun als Kardinal Woelki oder als Duo Schwader und Lapp, stets trafen sie mit der Pointe den Nagel auf den Kopf.



„Ich will den Durstigen geben aus der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

Ohne Wasser gibt es kein Leben. Gott spendet uns Leben durch Wasser.

Was bedeutet Wasser für uns? - Teste Dein Wissen - Ein kleines **Quiz**:

Wieviel Wasser trinken die Deutschen pro Kopf im Jahr?

- a) 40 Liter (so viel passt in ein kleines Aquarium)
- b) 540 Liter (mehr als 2 Badewannen)
- c) 937.500 Liter (so viel passen in ein Schwimmbecken)

In welchem Land gibt es das wenigste Trinkwasser

- a) Sahelzone in Afrika
- b) Indien
- c) Südamerika

Aus wieviel % Wasser besteht unser Körper

- a) 20 -30%
- b) 60-70 %
- c) 90-100% (Lösung Seite 15)

FACHBEIRAT FÜR ÖKUMENE UND PARTNERSCHAFTEN (FÖP)

- BERICHT

Der Kirchenkreis Köln-Rechtsrheinisch unterzeichnete nach zwei Jahren Konsultationen unter dem Dach der VEM (Vereinte Evangelische Mission) am 17.09.2017 eine Partnerschaftsvereinbarung auf 10 Jahre mit dem Kirchenkreis Kalungu.

Der Kirchenkreis Kalungu ist Teil der CBCA, der "Baptistischen Kirche in Zentralafrika". Kalungu liegt im Osten des Kongo im Kivu-Gebiet, welches die Grenzregion zu Ruanda und Burundi ist und in den letzten Jahrzehnten ständig Kriegsschauplatz war.

Er besteht aus 16 Gemeinden, von denen wegen des Krieges einige nicht mehr lebendig sind. Die anderen sind durch die große Zahl der Flüchtlinge angewachsen und belastet. Durch Kriegshandlungen, Überfälle und Vertreibung ist die Bevölkerung verarmt.



Hunger und Krankheiten nehmen zu. Projekte zum Unterhalt der Gemeinden und zur Hilfe für die Menschen können nur mit großem persönlichen Einsatz und auch mit finanzieller Unterstützung von Partnern im Ausland durchgeführt werden.

Mit dem Geld von der Ev. Kirche im Rheinland, der Ev. Kirche von Westfalen, der Lippischen Landeskirche und der VEM kann die CBCA nun Lebensmittel und Haushaltsgegenstände beschaffen, sowie für die medizinische Versorgung der geflüchteten Menschen sorgen.

TERMINVORSCHAU

CAFÉ ANTIQUE



1. und 3. Donnerstag, 15.00 Uhr, gr. Gemeindesaal
- 02.03. Weltgebetstag in unserem Gemeindezentrum
- 15.03. Spielenachmittag - mit B. Kocinski und B. Brons
29. 3. Führung u. Fröbel-Spiel im Kindergarten-Museum Quirlsberg mit dem Vorsitzenden Hr. Georg Geist
- 05.04. „Frauen der Reformation“ - Bericht von der Ausstellung in der Heilig-Geist-Kirche - mit Christiane Bürger
- 19.04. wird noch bekannt gegeben
- 03.05. „Reise nach Korea“ - Bild-Vortrag mit Märchen und Geschichten mit dem Ehepaar Maria u. Karl-Heinz Jansen
- 17.05. Jürgen Brons und Prädikant Norbert Gerth besuchen uns mit ihren Gitarren
- 31.05. Nachmittag mit Uli Nitschke und Herwig Knuth

KINDERLITERATURKREIS

jeden 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 16.30 Uhr

- 07.03. Die schwarze Hand
- 21.03. Petter Rabbit
- 18.04. Geräusche
- 09.05. Du bist, was Du isst!



KINDERGOTTESDIENST

**Freitag, 02.03. Komm', reise mit uns in den Regenwald!
(Weltgebetstag)**

- 01.04. Kinder- und Familiengottesdienst zu Ostern
- 06.05. Mitmachen beim Konfirmationsgottesdienst



FRAUENTREFF HERBSTZEITLOSE

jeden 2. Und 4. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im großen Gemeindesaal.

Wir haben kein Programm - wir sind Programm!

Wir entscheiden gemeinsam bei unseren schönen Treffen bei Kaffee und Kuchen, was wir machen wollen: Wir diskutieren Aktuelles, schwelgen in der Vergangenheit oder machen Ausflüge. Jeder darf sich einbringen.

Neue Mitglieder sind uns herzlich willkommen. Kommen Sie einfach vorbei - wir freuen uns auf Sie!

UNSERE GEMEINDEZEITUNG

Liebe Leser, schön, dass es Sie gibt!

Wissen sie eigentlich, wie diese Zeitung zu Ihnen nach Hause kommt? Hier in unserer Gemeinde gibt es 53 ehrenamtliche Helfer, die die insgesamt 1.000 Zeitungen austragen.

Leider sind viele der Menschen, die diese Aufgabe teils jahrzehntelang ehrenamtlich übernommen haben, nicht mehr in der Lage dies zu tun. Es ist schwierig, neue zu finden, obwohl diese Aufgabe nur alle 3 Monate anfällt und je nach Gebiet zwischen 30 min und 1 Stunde dauert.

Somit können wir leider nicht mehr jedem von Ihnen unsere Gemeindezeitung nach Hause bringen. Sie haben aber die Möglichkeit Ihre Zeitung trotzdem zu bekommen - zusammen mit Ihren Brötchen - bei folgenden Bäckern und Anlaufstellen:

Heidkamp

- Bäckerei Klappenbach, Bensberger Str. 163
- Bäcker Horst, Lerbacherweg 10
- Kirche Zum Frieden Gottes, Martin Luther Str. 13

Sand

- Edeka Hetzenegger, Herkenrather Str. 70

Gronau

- Familienzentrum Kradepohl, Kradepohlmühlenweg 4
- Bäcker Lob, Mülheimerstr. 239

- Bäckerei Kraus, Richard-Zanders-Str. 2 - 6

Aber vielleicht haben Sie ja selbst Lust, sich zu engagieren oder kennen jemanden, der Lust hat Menschen Freude und das Leben nach Hause zu bringen?

In folgenden Bezirken suchen wir Unterstützung:

Gronau:

Franz-Hitze-Str., Buchholzstr., Britanniahütte und Damaschkestr.

Heidkamp

Talweg, Lutonstr., Am Hohnshäuschen und Teile der Bensberger Str.

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen unter Tel.: 02202 37888 im Gemeindebüro.



q/a/q :suno7

GEBURTSTAGE





KONTAKT

Pfarrer

(Vakanzvertretung):

Pfr. Achim Dehmel

☎ 02202 - 95 17 27

dehmel@heilsbrunnen.de

Amtshandlungen:

Pfr. Stephan Sticherling

☎ 01522 - 15 23 490

Stephan.sticherling@ekir.de

Konfirmanden:

Pfr.in Kornelia Imig

☎ 02266 - 90 17 483

kornelia.imig@ekir.de

Prädikant:

Norbert Gerth

☎ 02202 - 241 395

n.gerth@zumfriedengottes.de

Bezirksausschuss

Presbyter

Gesine Böttcher, ☎ 02202 - 12 96 85

g.boettcher@zumfriedengottes.de

Rainer Busch, ☎ 02202 - 31 459

r.busch@zumfriedengottes.de

Bernhard Hagemann, ☎ 02202 - 45198

b.hagemann@zumfriedengottes.de

Susanne Liesendahl, ☎ 0162-876 5673

s.liesendahl@zumfriedengottes.de

Dr. Wolfgang Nentwig, ☎ 02202 - 35 986

w.nentwig@zumfriedengottes.de

Sachkundige

Jürgen Brons, Petra Machowius,

Norbert Gerth

Gemeindehelferin

Konstanze Marckstadt-Herberg

Sprechstunde:

Di., Mi., Do., 10.30 - 11.30 Uhr

und nach Vereinbarung

☎ 02202 - 3 78 88, Fax: 4 48 62

Martin-Luther-Str. 13

gemeindebuero@zumfriedengottes.de

Hausmeister

N.N.

Garten-Team

Annette Voigt, ☎ 02202 - 24 72 40

Jürgen Brons, ☎ 02202 - 3 60 77

Kirchenmusik

Birgit Bendfeld,

☎ 02202 - 4 28 26

Susanne Rohland-Stahlke,

☎ 02202 - 3 89 67

s.rohland-stahlke@kirche-gl.de

Ev. Kindertagesstätte Heidkamp

Leitung: Petra Machowius

Martin-Luther-Str. 11

☎ 3 58 98, Fax: 28 06 32

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7.30 - 16.30 Uhr

kitaheidkamp@zumfriedengottes.de

Ev. Familienzentrum Kradepohl

Leitung: Mira Bormann

☎ 02202 - 5 50 89 · Fax: 5 50 93

Öffnungszeiten:

Mo. - Do., 7.00 - 16.30 Uhr

Fr. 7.00 - 16.00 Uhr

Leitung@kita-kradepohl.net

www.kita-kradepohl.de

Trägerverein:

Ev. Kindergartenverein Gronau e.V.

Vorstand:

Simone Schmitz, Gesine Böttcher,

Michael Skudlarek

vorstand@kita-kradepohl.net

Ev. Verwaltungsverband

Köln-Rechtsrheinisch

Wuppertaler Straße 21a, 51067 Köln

☎ 0221 - 278 561 00

mail@evv-kirche-rechtsrheinisch.de

Diakoniestation

☎ 02202 - 122-710

Kirchbuch

Gemeindebüro Gesamtgemeinde

Frau Kunz-Schwarz, Frau Pelz

☎ 02202 - 3 80 37

gemeindeamt@kirche-gl.de

Hospiz · Die Brücke

Hauptstraße 341 e

☎ 02202-1867725

Ev. Förderverein Heidkamp

(ehemals Kirchbauverein)

Vorsitz: Gisela Werner

☎ 02202 - 24 53 27

IBAN: DE16 3705 0299 0311 0102 55

BIC: COKSDE33XXX

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
			9.00 Uhr Andacht			
		11.30 Uhr Kita-Andacht Norbert Gerth	10.00 Uhr Krea-Team Info: B. Kocinski Tel.: 3 79 96			10.00 Uhr 1. im Monat Familien- Cottesdienst (KiCo)
15.00 Uhr erster im Monat Arthroschen (FamZ Kradepohl) Tel.: 55089	15.00 Uhr 2. und 4. Mittw. Kinder- Literaturkreis Konstanze Marck- stadt-Herberg, Tel.: 3 78 88	jeweils 15.00 Uhr 1., 3. und 5. Café Antique Chr. u. D. Büßler Tel.: 24 44 85 2. und 4. Frauentreff Herbstzeitlose Orga-Team (siehe unten)		15.00 Uhr Kirchl.Unterricht (Konfirmation im ungeraden Jahr) Pfr.in Imig, Tel.: 02266 - 9 01 74 83		2. im Monat Abendmahls- Cottesdienst (Wein) 3. im Monat Predigt- Cottesdienst 18.00 Uhr Boxenstopp
	Flötissimo nach Absprache		18.30 Uhr Bandprobe Villharmonie Ltg.: J.Scholz, Tel.: 5 66 03	16.00 Uhr Kirchl.Unterricht (Konfirmation im geraden Jahr) Pfr.in Imig, Tel.: 02266 - 9 01 74 83		4. im Monat Abendmahls- Cottesdienst (Saft) 5. im Monat Predigt- Cottesdienst
	17.30 Uhr Concertino S.Rohl.-Stahlke Tel.: 3 89 67					
KiGo-Team und Besuchsdienst-Kreis nach Absprache, Tel. 37 888						
19.00 Uhr QuiriSingers Kontakt: Susanne Rohland-Stahlke, Tel.: 3 89 67	19.30 Uhr Ev. Kantorei Kontakt: Susanne Rohland-Stahlke, Tel.: 3 89 67		Frauentreff- Orga-Team: Helga Rohde, Tel. 02202-5 48 29 Helga Dittrich Tel. 02204-91 77 86 Lieselotte Henning, Tel.: 3 65 59	19.00 Uhr letzter im Monat Glaubensgespräch- offen für jeden Pfr. Sticherling, Tel.: 01522 -1 52 34 90		
20.00 Uhr Singkreis Birgit Bendfeld, Tel.: 4 28 26						

GOTTESDIENSTE

02.03. Weltgebetstag 17.00 Uhr

04.03. Okuli 10.00 Uhr

11.03. Lätare 10.00Uhr

18.03. Judika 10.00 Uhr

18.00 Uhr

25.03 Palmarum 10.00 Uhr

29.03. Gründonnerst. 19.00 Uhr

30.03. Karfreitag 10.00 Uhr

01.04.. Ostersonntag 10.00 Uhr

02.04. Ostermontag 10.15 Uhr

08.04.. Quasimodogen. 10.00 Uhr

15.04. Misericordias D. 10.00 Uhr

22.04.. Jubilate 10.00 Uhr

29.04. Kantate 10.00 Uhr

05.05. 18.00 Uhr

06.05. Rogate 10.00 Uhr

10.05. Himmelfahrt 10.15 Uhr

13.05. Exaudi 10.00 Uhr

20.05. Pfingsten 10.00 Uhr

21.05. Pfingstmontag 10.15 Uhr

27.05. Trinitatis 10.00 Uhr

ökumen. Gottesdienst

Familiengottesdienst

Abendmahlsgottesdienst (Wein

Vorstellung der Konfirmanden)

Predigtgottesdienst

Boxenstopp

Abendmahlsgottesdienst (Wein)

Jubiläumskonfirmation

Gottesdienst mit Agapemahl

Abendmahlsgottesdienst (Wein)

Abendmahlsgottesdienst (Wein)

Zentral-Gottesdienst

Predigtgottesdienst

Abendmahlsgottesdienst(Saft)

Predigtgottesdienst

Abendmahlsgottesdienst (Wein)

Vorabend der Konfirmation/
Abendmahl

Gottesdienst zur Konfirmation

Gottesdienst zur Konfirmation

Zentral-Gottesdienst (Open-Air)

Predigtgottesdienst

Abendmahlsgottesdienst

Zentral-Gottesdienst

Predigtgottesdienst



Titel: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2018 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: www.Gemeindebriefe.de - © GemeindebriefErzdiözese

UNSERE HOMEPAGE: WWW.ZUMFRIEDENGOTTES.DE

FACEBOOK: WWW.FACEBOOK.COM/ZUMFRIEDENGOTTES